

## Postoperative Behandlung nach Achillessehnenruptur

### Im OP

Anlegen einer Gippschiene oder Orthese in Spitzfußstellung

### 1. – 2. Woche

Entfernung der Redondrainage (1. postop. Tag), Entfernung der Hautfäden (14. postop. Tag)  
Anlegen einer Achillessehnen-Orthese mit 25° Winkelfixierung und entsprechender Schuhsohlenerhöhung der Gegenseite  
Belastungssteigerung mit Orthese an Unterarmgehstützen (entsprechend Wundheilung)

### 2. – 3. (4.) Woche

Sonographische Kontrolle, Abtrainieren der Unterarmgehstützen, Vollbelastung mit Orthese

### Nach Ablauf von drei (vier) Wochen

Sonographische Kontrolle, Reduzierung der Spitzfußstellung in der Orthese auf 13°, Änderung der Schuhsohlenzurichtung der Gegenseite

### Nach Ablauf von fünf (sechs) Wochen

Sonographische Kontrolle, Reduzierung der Spitzfußstellung in der Orthese auf 0°, Änderung der Schuhsohlenzurichtung der Gegenseite

### Nach Ablauf von acht (neun) Wochen

Sonographische Kontrolle, Ablegen der Orthese, Konfektionsschuhe mit kleinem Absatz oder Fersenkeil für 6 Wochen, Physiotherapie

Eine Vollbelastung in der Orthese sollte nach 2 (bzw. 3) Wochen erreicht werden.

Bei Schwellneigung oder erhöhtem Thromboserisiko sollte ein Kompressionsstrumpf verordnet werden.

*Eine verzögerte Nachbehandlung wird bei schweren degenerativen Sehnenveränderungen, Sekundärrekonstruktionen oder auf Veranlassung des Operateurs durchgeführt.*

### Therapieübersicht

Phase	Therapie	Standard Tage nach OP	Zeitlich verzögert Tage nach OP
1	Operation und Gipsanlage	0 – 2	0 – 2
2	Orthese 25°, Teilbelastung	3 – 7	3 – 14
3	Orthese 25°, Vollbelastung	8 – 21	15 – 28
4	Orthese 13°, Vollbelastung	22 – 35	29 – 42
5	Orthese 0°, Vollbelastung	36 – 56	43 – 63
6	Konfektionsschuhe, Physiotherapie	ab 57	ab 64

Gute und baldige Genesung wünscht Ihnen ihr ORTHOmedic Sportmedizinerteam.

Prof. Dr. M. Schofer